Die neue Klasse

Liebes Tagebuch!

Darf ich mich kurz vorstellen: Amelia, 11 Jahre alt, gerade nach Münster umgezogen, hab einen kleinen Bruder, der ständig spielen will. Morgen ist mein erster Schultag am Schillergymnasium. Warum wir umgezogen sind? Meine Eltern fanden es blöd, dass die alte Wohnung „so klein“ war und es gab „nirgendwo anders“ eine schöne, nicht so teure Wohnung, nur diese. Deshalb mussten wir so weit wegziehen. Wenigstens ist sie einigermaßen gemütlich. Trotzdem vermisse ich Layla, meine BFF. Oh, Mama ruft, es gibt Essen. Ich komme morgen wieder. Bis dann, Amelia

Liebes Tagebuch!

Ich bin… glücklich! Meine neue Klasse ist sooo cool! Wir sind 16 Leute, 8 Mädchen und 8 Jungs.

Jungs: Joris, Maxim, Ahmet und Abdul, Benni, Jonas, Marvin und Felix

Mädchen: Marie, Emily und Amanda (Die haben so ne Clique, Marie ist die Anführerin. Voll cool! Da würde ich auch gerne rein!!!), Emma (Voll unbeliebt!), Clara, Elena, Dahlia und ich

OH MEIN GOTT!!! Ich hab gerade eine SMS bekommen, Marie und ihre Clique wollen mit mir ins Kino!!! Marie und ihre Clique, die die so beliebt sind! Morgen schon! Ich frag direkt Mama.

Jaaa, ich darf! Oh, Emma wollte auch mit mir ins Kino. Ach, ich sag ihr einfach ab.

Liebes Tagebuch!

Ich war ja heute im Kino und als dort ankam, warteten sie schon auf mich. „Hallo“, sagte Marie in einem etwas arroganten Ton. „Komm mit rein“, sagte sie. „Ok“, antwortete ich. Drinnen angekommen, sagte Marie entschlossen: „Du bist die neue in der Clique, du musst bezahlen.“ „Aber…“, wollte ich sagen. Doch sie rief dazwischen: „Kein Aber! Willst du in unsere Clique, musst du bezahlen. Los Mädels, wir warten beim Einlass. Kauf vier Karten für ‚Das Blut der Toten‘, du weißt schon, der Horrorfilm.“ Sie zog die Augenbrauen hoch. „Ok“, wisperte ich kleinlaut. Ich mag keine Horrorfilme. Aber ich will unbedingt in deren Clique! Der Film war gruselig. Tja, tschüss liebes Tagebuch!

Liebes Tagebuch!

Ich war heute etwas früher in der Schule und musste noch mal zum Klo. Als ich gerade reingehen wollte, hörte ich die Stimmen von Marie, Emily und Amanda. „Haha, Amelia ist so dumm. Sie merkt gar nicht, dass wir sie nur ausnutzen“, sagte Marie. Die anderen lachten.

„Ja, voll komisch“, stimmte Emily zu. Weinend rannte ich weg. Emma wollte anscheinend auch zum Klo, doch als sie mich sah, blieb sie stehen. „Was ist passiert???“, rief sie erschrocken. „Ich … ich wollte in Maries Clique, aber die waren so komisch und haben mich nur ausgenutzt, gestern im Kino. Tut mit leid, dass ich nicht mit dir da war“, schniefte ich. Emma rannte zum Klo. „Hört gefälligst auf, Leute so auszunutzen wie ihr es mit Amelia gemacht habt!!!“ Die Mädchen schauten verdutzt. Schon kam sie zu mir zurück . „ Danke“, sagte ich erstaunt. „Ach, alles gut. Wollen wir denn vielleicht heute Nachmittag zusammen ein Eis essen gehen?“, fragte sie. Ich stimmte freudig zu. Emma ist doch ganz nett!

ENDE

Von Gesa Helena Koopmann, 5a